

Pestalozzi-Schule

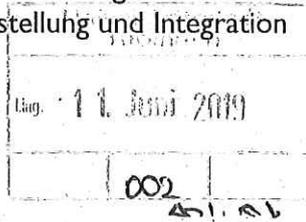
Primus-Truber-Str. 35
72072 Tübingen

Sonderpädagogisches Bildungs-
und Beratungszentrum
Förderschwerpunkt Lernen
Förderschule mit ergänzenden
ganztägigen Angeboten
Gemeinsamer Unterricht und
sonderpädagogischer Dienst
an Grundschulen und
weiterführenden Schulen

Frühförderung
Beratungsstelle
für Hörgeschädigte
07.06.19

Pestalozzi-Schule - Primus-Truber-Str. 35 - 72072 Tübingen

An die Universitätsstadt Tübingen
Stabsstelle für Gleichstellung und Integration
Postfach 2540
72015 Tübingen



Kreativangebot für Kinder mit Fluchterfahrung am SBBZ Pestalozzischule

Sehr geehrte Damen und Herren,

Die Anzahl der Kinder mit Fluchterfahrung am SBBZ Pestalozzischule sind ebenso wie an den Grundschulen gestiegen und der Bedarf an einem wie im Antrag beschriebenen Projekt sind virulent.

Die Nähe der Grundschule am Hechinger Eck und ihrer Dependenz Ludwig-Krapf und Steinlachsule und dem **SBBZ Pestalozzischule** sind hervorragende Voraussetzungen für eine gemeinsame Projektplanung und Durchführung.

Die Bereitschaft und der Wunsch dazu ist bei allen Beteiligten, den Schulen und dem Kooperationspartner Martin Bonhoeffer Häuser vorhanden.

Im Anhang schicke ich Ihnen nun also den ergänzenden Projektantrag des SBBZ Pestalozzischule.

Mit freundlichen Grüßen

Ch. Portele
Schulrektor



**Antrag auf Gewährung einer Projektförderung
für die Sprach- und Bildungsförderung von Schüler/-innen mit Migrationshintergrund**

Antragstellende

Verantwortliche Institution

Name der Schule Pestalozzischule, SBBZ Lernen,
Name der Schulleitung Chris Portele
Anschrift Primus-Truberstrasse 35,
PLZ, Ort 72072 Tübingen
Telefon / Fax 07071 204 3021
E-Mail-Adresse chris.portele@pestalozzi-tuebingen.de Homepage _____

Bankverbindung
Bank

Kreissparkasse Tübingen
Kontonummer DE72 6415 0020 0000 2485 25 BLZ 64150020

Projektpartnerinnen und Projektpartner

Name der Institution Verein für Sozialtherapie bei Kindern- und Jugendlichen e.V. Martin Bonhoeffer Häuser
Ansprechperson Axel Eisenbraun-Mann
Anschrift Lorettoplatz 30
PLZ, Ort 72072 Tübingen
Telefon / Fax 07071 5671-10 Fax: 07071 5671 11 , axel.eisenbraun-mann@mbh-jugendhilfe.de
E-Mail-Adresse _____ Homepage _____

Angaben zum Projekt

Projekttitel Kreativangebot für Kinder mit Fluchterfahrung am SBBZ Pestalozzischule
Zeitraum und -dauer Schuljahr 2019-2020, 30 Wochen, 1,5 Stunden wöchentlich
Ort Räume der Pestalozzischule,
Projektbudget 5800 5150
Gesamtsumme in Euro (für beide Jahre zusammen) Bei der Stabsstelle beantragte Fördersumme in Euro (für beide Jahre zusammen)

Weitere Förderstellen

Schulförderverein "Lernen Fördern e.V." der Pestalozzischule Tübingen
Bitte füllen Sie den ausführlichen Kosten- und Finanzierungsplan jeweils für das 1. und für das 2. Förderjahr getrennt aus und fügen diesen als Anlage bei!

Kurzbeschreibung des Projekts (5 bis 7 Zeilen):

Ziel des Projekts ist es den Kindern einen Zugang zu ihrer neuen Heimat, zu ihrer neuen Schule und zu ihren neuen Mitschülern und Freunden zu verschaffen. Es geht darum Kindern mit Fluchterfahrungen sozial und emotional einen eigenen Ort und die Gelegenheit zu geben anzukommen um Teilhabe zu ermöglichen. In dem Projekt geht es darum, dass die Kinder Selbstwirksamkeit erleben. Zusätzlich geht es wesentlich auch um die Förderung des Spracherwerbs. Das Projekt soll dazu dienen den Kinder verschiedene soziale, persönliche und sprachliche Werkzeuge an die Hand zu geben um Situationen besser einschätzen zu können und sich selbst zu steuern. Die Kinder sollen die eigenen Gefühle und die Gefühle des Gegenübers besser einschätzen und verstehen können. Als Thema für das Gruppenprojekt ist das "eigenen Haus" bzw "eigene Wohnung " vorgesehen. Dieser eigenen Raum soll "hergestellt" und gestaltet werden. Flucht und Ankommen, Heimweh, Wünsche für die Zukunft, das Gefühl von Sicherheit, einem sicheren Ort und Geborgenheitserfahrung werden die Themen dafür sein. Die sprachliche Auseinandersetzung mit diesen Themen wird durch die gestalterische Beschäftigung angestoßen und immer weiter vertieft.

Ausführliche Projektbeschreibung (max. zwei Seiten)

Bitte erläutern Sie (wenn zutreffend) folgende Punkte zum Projekt auf gesonderten Blättern:

- Ziel des Projekts
- Projektansatz, Projektform und -methoden
- Notwendigkeit des Projekts / Förderwürdigkeit des Projekts
- Zeitplan des Projekts
- Zielgruppe (Anzahl, Alter, Herkunft, Auswahlkriterien)
- Projektmitarbeit (Qualifikation, Aufgabenbereich, Beschäftigungsdauer und -umfang)
- Beteiligung von Personen mit Migrationshintergrund an der Projektentwicklung und -durchführung; Ansätze zur Elternarbeit; Maßnahmen zur Vernetzung mit anderen Einrichtungen
- Nachhaltigkeit des Projekts
- Projektevaluation und -abschluss: Welche Bewertungsmaßstäbe werden nach Ablauf des 1. Förderjahres / nach Beendigung des Projekts zur Evaluation des Projektverlaufs und der Projektergebnisse herangezogen? Gibt es Anschlussprojekte / Pläne zur Weiterführung des Projekts?

Erklärungen

Mit der Unterzeichnung des Projektantrags erklärt die / der Antragstellende

- die Richtigkeit Ihrer / seiner Angaben
- die Förderrichtlinien der Stabsstelle zur Sprach- und Bildungsförderung in Grund- und weiterführenden Schulen für Schülerinnen und Schüler mit Migrationshintergrund zur Kenntnis genommen zu haben und diese einzuhalten
- im Falle einer Förderung die Zuwendungen für den oben genannten Zweck zu verwenden
- der Stabsstelle unverzüglich Meldung zu machen, wenn weitere Zuwendungen von anderen Stellen erhalten werden; wenn der Verwendungszweck der Fördergelder sich ändert; wenn der Projektbeginn bzw. -zeitplan sich ändert; bei Ereignissen, die Finanzierung oder Durchführung des Projekts beeinflussen
- im Falle einer Förderung eine Evaluation der Projektarbeit in Form eines zahlenmäßigen und eines inhaltlichen Zwischenberichts bis spätestens vier Wochen vor Ablauf des ersten Förderjahres und eines zahlenmäßigen und eines inhaltlichen Abschlussberichts bis spätestens zwei Monate nach Ende des Projekts vorzunehmen
- der zuständigen Stelle jeder Zeit und bis fünf Jahre nach Beendigung des Projekts und der Einreichung des Verwendungsnachweises Einsicht in Bücher und Belege des Projekts zur Überprüfung der Einhaltung des Finanzierungsplans zu gewähren
- ihr / sein Einverständnis mit der elektronischen Speicherung der Daten bei der Stabsstelle, sowie im Falle einer Förderung ihr / sein Einverständnis, der Universitätsstadt Tübingen Informationen über geförderte Projekte zu überlassen, sowie mit der Sammlung, Weitergabe, Veröffentlichung und Auswertung der Projekt(träger)daten durch die Universitätsstadt Tübingen.

Anhang

- Kosten- und Finanzierungsplan
- Ausführliche Projektbeschreibung
- Sonstiges: Gern würden wir uns dem Projektantrag der GS Hech.Eck anschließen um gemeinsam das Projekt durchzufü

Tübingen, 7.6. 2019

Ort und Datum



Unterschrift Schulleitung

Bitte zurücksenden an

Universitätsstadt Tübingen

Stabsstelle für Gleichstellung und Integration

Postfach 2540

72015 Tübingen



Kosten- und Finanzierungsplan

1. Förderjahr

2. Förderjahr

Projekttitel Kreativangebot für Kinder mit Fluchterfahrung am SBBZ Pestalozzischule
 Projektträger Pestalozzischule SBBZ Lernen - Verein für Sozialtherapie bei Ki. und Ju. MBH Tübingen
 Förderungszeitraum Schuljahr 2019-20

Kostenart (Beschreibung und Kalkulationsbasis)*	Voraussichtliche Gesamtkosten in Euro	Eigenanteil in Euro (sofern dieser in finanzieller Form eingebracht wird)	Bei der Stabsstelle beantragte Förderung in Euro	Anderweitig beantragte / bewilligte Förderung in Euro
Sachkosten (Art, Berechnungsmethode, Betrag):				
Verbrauchsmaterial,	300	150	150	
Kunstwerkstatt				
Sachkosten gesamt	300			
Personalkosten (ggf. Name und Qualifikation, Aufgabenbereich, Beschäftigungsdauer und -umfang):				
Pädagogische Fachkraft N.N.	5500	500	5000	
bei ausreichenden Kapazitäten -				
Frau Cycon, oder N.N., siehe				
Projektantrag				
Personalkosten gesamt	5500	650	5.150	
Projektkosten gesamt	5800			
(Sachkosten gesamt und Personalkosten gesamt)				

* Eine Umschichtung des Förderbudgets innerhalb der Kostengruppen und kostengruppenübergreifend liegt in der finanziellen Freiheit der Projektträger, wenn es sich im Verlauf des Projekts als notwendig erweist. Jede Änderung des Kosten- und Finanzierungsplans muss im zahlenmäßigen Zwischen- bzw. Abschlussbericht offengelegt und begründet werden.

H:\Formulare\002\NET\Kosten- und Finanzierungsplan

